

KARL&FABER

Michelangelo Maestri

Los 196

Teti



Unterer Schätzpreis :

EUR 2,000.00

Oberer Schätzpreis :

EUR 3,000.00

Aufgeld inkl. USt. :

32 %

Künstler

Michelangelo Maestri

Zusätzliche Beschreibung

Gouache über einer Umrissradierung auf Papier. Bezeichnet "MichAng.Maestri fece in Roma" unten rechts, betitelt mittig und bezeichnet "Raf.Sanz.Urb.ino." unten links. Ca. 30,5 x 23 cm (Sichtmaß).

Lebensdaten

15.-18. Jahrhundert

Technik

Arbeiten auf Papier

Provenienz

Privatbesitz, Nordrhein-Westfalen.

Diese Aquarelle sind Kopien von Szenen aus Raffaels Fresken, die die "Stufetta del Cardinal Bibbiena" im Vatikan schmücken, ein kleines Badezimmer, das sich heute in den päpstlichen Gemächern befindet. Die Fresken wurden 1516 von Kardinal Bibbiena, einem großen Kunstmäzen und Freund Raffaels, in Auftrag gegeben. Die erotischen Szenen mit nackten, herumtollenden Gottheiten stießen später bei seinen Nachfolgern auf Entsetzen und Abscheu, was vor allem auf die künstlerischen Reformen zurückzuführen war, die vom Konzil von Trient (1545–1563) im Rahmen der katholischen Reformation festgelegt wurden. Die vom Papsttum im 17. Jahrhundert in Auftrag gegebene italienische Kunst kennzeichnet daher eine Ablehnung von Nacktheit, heidnischen Motiven oder fleischlichen Begierden und zeigt stattdessen eine Rückkehr zur Frömmigkeit sowie den aktiven Wunsch, die Überlegenheit der katholischen Kirche zu betonen. Es ist daher wahrscheinlich, dass die heute teilweise zerstörten Fresken in der Stufetta del Cardinal Bibbiena in dieser Zeit verunstaltet wurden. Das Badezimmer war der Öffentlichkeit verborgen und wurde erst Mitte des 19. Jahrhunderts wiederentdeckt. Bis heute wird der Öffentlichkeit nur sehr selten Zutritt gewährt.